

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	15.05.2014

Parkpalette an der Niehler Straße

hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes am 26.09.2013, TOP 8.1.9

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, inwieweit es möglich ist, auf dem Grundstück Niehler Straße 75, zwischen Gellertstraße und Wilhelmstraße, eine Parkpalette zu errichten.

Bei der Prüfung sollte berücksichtigt werden:

1. Dass die dort ansässigen Carsharing-Unternehmen weiterhin dort untergebracht sind.
2. Ob durch Tieferlegen der unteren Parketage eine mehr als zweistöckige Palette errichtet werden kann
3. Ob sich Ladestationen für Elektrofahrzeuge in die Parkpalette integrieren lassen.
4. Ob sich Fahrradgaragen, auch mit Lademöglichkeiten für E-Bikes, in die Parkpalette integrieren lassen.

Die Prüfung soll unter der Voraussetzung stattfinden, dass die Schüler der Grundschule Gellertstraße in ihrem Schulweg nicht behindert werden. Auch ist eine eventuelle Erweiterung des Schulhofes zu berücksichtigen. Das Verkehrskonzept Niehler Straße soll nicht beeinträchtigt werden.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung hat die Prüfung des Beschlusses mit folgendem Ergebnis durchgeführt:

Die Realisierbarkeit der Parkpalette ist grundsätzlich möglich. Allerdings ist mit einem schlechten Kosten-Nutzen-Verhältnis zu rechnen, da sich aufgrund des schmalen Grundstückes, des erforderlichen Abstandes zu der vorhandenen Bebauung und der erforderlichen Flächen für die Rampen die Anzahl der zusätzlichen Stellplätze stark reduziert.

Gemäß Bebauungsplan Nr. 67479.06.000.00 ist die gekennzeichnete Fläche (Anlage) an der Niehler Straße zwischen Gellertstraße und Wilhelmstraße als Parkplatz ausgewiesen.

Erst wenn der Bedarf von zusätzlichen Stellplätzen ermittelt wurde, sollten weitere Schritte zur Umsetzung einer möglichen Parkpalette erfolgen.

Für die Untersuchung der Notwendigkeit der Planung einer Parkpalette ist vor einer weitergehenden Planung zunächst eine Parkraumuntersuchung durchzuführen.

Nach der Auswertung sollte eine schrittweise Umsetzung von möglichen Maßnahmen erfolgen. Von der Verwaltung werden folgende Schritte vorgeschlagen:

Mögliche Vorabmaßnahmen zur Reduzierung des Parkdruckes für die Bewohner können sein:

- 1.) Erweiterung der Bedienzeiten an Parkscheinautomaten entsprechend den Bedienzeiten in den Bewohnerparkgebieten Nippes westlich der Kempener Straße, Nippes I, Nippes II, Nippes III und IV an Werktagen Montag bis Freitag 9 bis 21 Uhr, Samstag 10 bis 15 Uhr.
- 2.) Bewirtschaftung aller unbewirtschafteten Stellplätze in dem Bewohnerparkgebiet Nippes in dem Bereich Niehler Straße (in Fahrtrichtung Innere Kanalstraße rechte Seite) – Innere Kanalstraße – Neusser Straße – Blücherstraße
- 3.) Erstellung eines Parkraumkonzeptes in dem Gebiet Niehler Straße – Niehler Gürtel – Amsterdamer Straße – Innere Kanalstraße.
- 4.) Prüfung zur Realisierbarkeit einer Parkpalette

Die Punkte 1-3 sind zunächst umzusetzen, um eine Verdrängung von Parksuchverkehr von dem Grundstück Niehler Straße 75 zu vermeiden.